

WM-Politik: Luxus (1)

Berlin. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) sagt Brasilien für die bevorstehende Fußball-WM ein Verlustgeschäft voraus. In einem Beitrag für den Tagesspiegel (Dienstausgabe) schreiben zwei DIW-Autoren, daß die WM für das Land »angesichts erheblicher infrastruktureller Rückstände ein volkswirtschaftlicher Luxus« sei, »trotz gegenteiliger Beteuerungen von Sportfunktionären und Politikern«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/220827.wm-politik-luxus-1.html>